

Messe Karlsruhe mit klarem Kurs in die Zukunft

Erfolgreiche Bilanz für das Geschäftsjahr 2025 / Gesamtwirtschaftliche Effekte bestätigen Bedeutung als zentraler Wirtschaftsmotor für Stadt und Region

Karlsruhe, 29. Juni 2026. Mit Abschluss des ersten Veranstaltungshalbjahres präsentierte die Messe Karlsruhe traditionell ihren Jahresabschluss für das vorangehende Geschäftsjahr und zog dabei erfolgreich Bilanz: Das Unternehmen schloss 2025 mit dem höchsten operativen Umsatz (43,2 Mio. EUR) und dem besten Deckungsbeitrag I (16,7 Mio. EUR) seiner Unternehmensgeschichte ab. Erfolgreiche Leitmessen, ein stabiles Gastmessegeschäft und eine überplanmäßige Entwicklung im Kongress- und Kulturbereich trugen maßgeblich zu diesem Erfolg bei. Im Veranstaltungsjahr 2025 begrüßte die Messe Karlsruhe insgesamt rund 600.000 Besucherinnen und Besucher sowie rund 7.000 Ausstellende auf ihren mehr als 190 Veranstaltungen, davon 40 Eigen- und Gastmessen, 40 Gastkongresse und 111 Kulturveranstaltungen. Über ihre eigenen Umsätze hinaus entfaltete die Messe Karlsruhe zudem eine erhebliche gesamtwirtschaftliche Wirkung: Eine Studie des dwif belegt, dass die von ihr ausgelösten Impulse wirtschaftliche Effekte in Höhe von 193,8 Mio. Euro im Jahr generieren. Dadurch sichert die Messe Karlsruhe insgesamt 4.344 Arbeitsplätze, davon 2.828 in der Stadt und der Region.

„Der Messe Karlsruhe ist es auch in 2025 gelungen, ihre Rolle als Impulsgeber und Innovationsplattform zu festigen. Zugleich ist sie ein verlässliches und kompetentes Wirtschaftsunternehmen, das sich agil, resilient und nachhaltig für die Zukunft aufstellt“, sagt Gabriele Luczak-Schwarz, Bürgermeisterin und Aufsichtsratsvorsitzende der Messe Karlsruhe. „Mit ihrem vielseitigen Portfolio trägt sie wesentlich zur regionalen Wertschöpfung bei und stärkt die überregionale Sichtbarkeit Karlsruhes als Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort.“

2026 fokussiert sich die Messe Karlsruhe auf die gezielte Weiterentwicklung bestehender Formate, die Akquise zusätzlicher Veranstaltungen sowie die Entwicklung zukunftsfähiger Vermarktungskonzepte.

Eigenmessen: Starke erste Jahreshälfte, geografische Expansion und konsequente Weiterentwicklung digitaler Tools

Obwohl es sich 2026 um ein turnusbedingt schwächeres Eigenmessejahr handelt, erwartet die Messe Karlsruhe erneut hunderttausende Gäste aus unterschiedlichen Branchen und Ländern. Nach einem erfolgreichen ersten Halbjahr mit der Kunstmesse art karlsruhe, der Branchenplattform für die Mobilität der Zukunft IT-TRANS und der Bildungsmesse LEARNTEC wurde der Blick auch in Richtung Norden erweitert: „Mit der IRMA, Inklusive Reha- und Mobilitätsmesse für Alle, die im Juni erstmals durch unser Team auf dem

**Karlsruher Messe- und
Kongress GmbH**
Festplatz 9
76137 Karlsruhe
tel +49 721 3720-0
fax +49 721 3720-99-2116
info@messe-karlsruhe.de

Messe Karlsruhe
Messeallee 1
76287 Rheinstetten

Kongresszentrum
Festplatz 9
76137 Karlsruhe

Geschäftsführerin
Britta Wirtz

Vorsitzende des Aufsichtsrats
Bürgermeisterin
Gabriele Luczak-Schwarz

Reg.-Ger. Mannheim
HRB 100147

Mitglied
AUMA | FKM | GCB
IDFA | EVVC | ICCA

[messe-karlsruhe.de](https://www.messe-karlsruhe.de)



EMAS
GEPRÜFTES
UMWELTMANAGEMENT
DE-138-00111

Messegelände in Hamburg veranstaltet wurde, konnten wir unser Profil im Bereich medizinisch-therapeutischer Veranstaltungen weiter schärfen und unsere Marktpräsenz über Karlsruhe hinaus ausbauen“, sagt Geschäftsführerin Britta Wirtz. Die NEW HOUSING entwickelt sich zunehmend vom Community Treffpunkt zum professionellen Businessformat rund um kleine Wohnformen. Im zweiten Halbjahr begrüßt die Messe Karlsruhe die Branche der Hebe- und Höhenzugangstechnik zu den Platformers' Days und schafft mit der offerta in den Herbstferien echte Live-Erlebnisse für die Menschen aus Karlsruhe und der Region. „In diesem Jahr präsentiert sich die offerta mit einem innovativen Markenauftritt. Von der ersten Idee bis zur finalen Umsetzung wurden Konzeption, modernes Design und begleitende Kampagne vollständig inhouse entwickelt. Die Kampagne ist dabei ganz nah an unserer offerta: Sie spiegelt die große Verbundenheit und das Engagement der Kolleginnen und Kollegen wider, die sie mit viel Einsatz zum Leben erweckt haben“, so Britta Wirtz. Einen wichtigen Fokus setzt der Bereich Eigenmessen verstärkt auch auf die Weiterentwicklung ihrer digitalen Angebote, um das kommunikative Potential der Messeauftritte für ausstellende Unternehmen zu erhöhen.

Stabiles Gastmessegeschäft und starke Perspektiven für 2026

Nach einem stabilen Gastmessegeschäft im laufenden Jahr rechnet die Messe Karlsruhe für 2026 mit dem bisher umsatzstärksten Gastmessejahr. „Neben etablierten Highlight-Veranstaltungen wie der PaintExpo, Weltleitmesse für industrielle Lackiertechnik, und den Lounges, Fachmesse für Reinraum- und Prozesstechnik, die weiterhin fest am Standort Karlsruhe verankert sind, freuen wir uns 2026 auch auf neue, kleinere Formate“, so Britta Wirtz. So wird am 7. November beispielsweise erstmalig die Fachmesse für die Automobil- und Werkstattbranche AAG.TECHNIKA in Karlsruhe stattfinden. Und bereits im Oktober wird die Gartenhalle mit der Messe der HGD „Haus & Garten erleben“ zum Treffpunkt für Händler und Lieferanten aus den Bereichen Garten, Heimtier, regionale Lebensmittel, Haushalt und Textilien.

Bereich Gastkongresse und Kultur: Zukunftsweisende Blick nach vorne

Mit dem legendären AC/DC-Konzert im August 2025 beging die Messe Karlsruhe die erfolgreiche Feuertaufe des neu ertüchtigten Freigeländes Peter-Gross-Bau-Areal. Der Fokus liegt nun auf der strategischen Vermarktung des Areals: Gemeinsam mit städtischen Institutionen und Behörden sowie erfahrenen Live-Event-Veranstaltungsprofis werden derzeit passende Vermarktungskonzepte entwickelt, um das Gelände langfristig als attraktive Location für Open-Air-Konzerte mit bis zu 50.000 Besucherinnen und Besuchern im Wettbewerbsumfeld zu positionieren. „Seit dem vergangenen Jahr verzeichnen wir ein kontinuierlich gestiegenes Interesse am Standort und sind mit verschiedenen Veranstaltern von Open Air-Events auf unserem Peter-Gross-Bau Areal im Gespräch. So fand beispielsweise zuletzt am Pfingstwochenende das hochkarätige 44festival mit rund 10.000 Technofans und einem internationalen Line-Up auf dem Gelände statt“, so Britta Wirtz.

Messe Karlsruhe 2025 – Kennzahlen auf einen Blick

Geschäftsergebnis 2025

- Operativer Umsatz: 43,2 Mio. Euro
- Deckungsbeitrag I: 16,7 Mio. Euro

Veranstaltungsjahr 2025

- über 190 Veranstaltungen
 - 40 Eigen- und Gastmessen
 - 40 Gastkongresse
 - 111 Kulturveranstaltungen
- rund 600.000 Besucherinnen und Besucher
- rund 7.000 Ausstellende

Wirtschaftliche Effekte (laut dwif-Studie)

- 193,8 Mio. Euro Impulse für die regionale Wirtschaft pro Jahr
- 4.344 Arbeitsplätze, davon 2.828 in Stadt und Region
- 1 Euro Umsatz bei der Messe Karlsruhe löst insgesamt 6,35 Euro Umsatz für die Wirtschaft aus, davon verbleiben wiederum 80 Prozent in Stadt und Region.